

DEUTSCHER RASENKRAFTSPORT- und TAUZIEH-VERBAND e.V.



Bundesfachausschuss Rasenkraftsport

Mitglied im DOSB

An die

- Landesverbände
- Mitglieder des BFA-R
- Ehrenvorsitzenden und Ehrenmitglieder
- 1. Bundesliga-Vereine
- DRTV Präsidiumsmitglieder

zusätzlich an

- RKS Mitgliedsvereine
- Vorsitzende der Rechtsausschüsse

Dr. Claus Dethloff
Vorsitzender BFA-R
Kierdorfer Straße 53
50169 Kerpen
Tel.: 02237-639751
Fax: 02237-6397712
eMail: claus.dethloff@drtv.de

13.11.2010

Protokoll der Fachtagung Rasenkraftsport 2010

Datum: 06.11.2010 (Sonnabend)
Tagungsbeginn: 10.00 Uhr
Mittagessen: 12.00 – 13.00 Uhr
Tagungsende: 16.15 Uhr
Tagungsort: 68167 Mannheim, Im Pfeifferswörth 13
Tagungsstätte: MTG-Clubhaus

TOP 1: Begrüßung

Der Vorsitzende C. Dethloff begrüßt die Anwesenden, entschuldigt die fehlenden BFAR- und DRTV Präsidiumsmitglieder und bittet um eine Gedenkminute für die Verstorbenen der letzten Monate, insbesondere für den Sportfreund Sigbert Fuchs (Mutterstadt).

Sodann folgen die Ehrungen für die besten Vereine 2010 in 5 Kategorien:

DM Steinstoß Halle: ASV Erfurt, 153 Pkt.

DM Senioren: TS Esslingen, 165 Pkt.

DM Männer und Frauen, inkl. Bundesliga: Leichlinger TV, 195 Pkt.

DM Nachwuchs: ASV Erfurt, 269 Pkt.

Gesamt: ASV Erfurt: 596 Pkt.

Die TS Esslingen, der Leichlinger TV sowie der ASV Erfurt für „Halle“ und „Gesamt“ dürfen den entsprechenden Pokal nun auf Grund des dreimaligen Sieges in Folge behalten.

Die beiden Vereine ASV Ludwigsburg/Oßweil und VfL Waiblingen haben sich in der Vereinspunktwertung am stärksten verbessert und erhalten für ihren Einsatz bei den Deutschen Meisterschaften gesonderten Applaus. Bester Landesverband ist Hessen/Thüringen mit insgesamt 1.059 Punkten und damit wird zum ersten Mal die Schallmauer von 1.000 Punkten durchbrochen. Für diese Leistung erhält der Präsident des HRTV, Klaus Schmitt, ebenfalls stellvertretend für alle 11 Mitgliedsvereine des Landesverbandes gesonderten Applaus.

Insgesamt werden 4.914 Punkte bei den Deutschen Meisterschaften 2010 im Rasenkraftsport vergeben, lediglich 34 Punkte weniger als 2009 und 600 mehr als 2008, obwohl die Veranstaltungsorte teilweise nicht zentral gelegen waren (z.B. Warendorf und Lüchow). Dethloff interpretiert die Zahlen vor diesem Hintergrund als Erfolg, weil sie Rückschlüsse auf die Teilnehmerfelder und die Anzahl der aktiven Vereine zulassen, und verwies auf die vollständige Vereinspunktwertung, die demnächst auf der DRTV-Homepage und in DRTV aktuell einsehbar ist.

TOP 2: Tagesregularien

Die ordnungsgemäße Einberufung wird festgestellt. Von den möglichen 76 Stimmen (Delegierte) werden insgesamt 49 Stimmen vergeben. Als Wahlleiter wird der Ehrenvorsitzende Werner Kiener gewählt.

TOP 3: Protokoll / Berichte

Das Protokoll der Fachtagung 2009 wird einstimmig bestätigt.

Der Vorsitzende Dethloff und anschließend die Herren Hentze (Kampfrichter- und Seniorenwart) und Benner (Vertreter Bundesliga-Vereine) als Mitglieder des BFA-R geben ihre mündlichen Berichte für das Jahr 2010 ab. Der Bericht von Steffen König (Breitensport und Rekordführung) liegt schriftlich vor und wird vorgelesen. Erwähnenswert ist, dass 2010 insgesamt 22 neue Rekorde aufgestellt und anerkannt worden sind. Der Sportwart Roßner kündigt an, beim Tagesordnungspunkt Anträge, wenn die WKO-R im Fokus steht, das Wort zu ergreifen. Er hat sich 2010 vornehmlich um die Überarbeitung der WKO-R gekümmert.

Sodann trägt der Kassenwart D: Schöbel den Kassenbericht 1.10.2009/30.9.2010 vor. Einnahmen in Höhe von xxx Euro stehen Ausgaben in Höhe von xxx Euro gegenüber. Allerdings ist der DRTV Zuschuss in Höhe von xxx Euro nicht unter Einnahmen verbucht, weil er dieses Jahr erst nach dem 30.9. überwiesen wurde. Somit sollte auf das Vermögen in Höhe von xxx zum 30.09.2010 dieser Betrag noch hinzugerechnet werden. In der Bilanz käme die Fachabteilung dann auf etwa den gleichen Vermögensbetrag wie ein Jahr zuvor (ca. xxx Euro).

Dethloff weist darauf hin, dass ab 2011 der BFA-R die obligatorischen Versicherungsprämien der Vereine, die eine Deutsche Meisterschaft ausrichten (jeweils xxx Euro), übernimmt und an den DRTV überweist.

Heinz-Peter Kress (Kassenprüfer) trägt den Kassenprüfbericht vor, es wurden keine Mängel festgestellt und er bittet um Entlastung für den Kassenwart. Die Entlastung erfolgt einstimmig.

Im Haushaltsplan 2011 stehen Einnahmen in Höhe von etwa xxx Euro und Ausgaben in Höhe von etwa xxx Euro. Auf Vorschlag von K. Schmitt wird der Betrag für die Zuschüsse an Vereine, Bundesliga und EM um weitere xxx Euro auf xxx Euro erhöht. Der größte Posten auf der Ausgabenseite bleibt aber die Förderung von Kaderlehrgängen in Höhe von xxx Euro. Somit ist mit einer Unterdeckung von etwa xxx Euro auszugehen, die aber auf Grund des relativ hohen Vermögens gewollt und von allen Anwesenden einstimmig genehmigt wird.

TOP 4: Aussprache zu den Berichten

Die Aussprache zu den Berichten ist bereits bei TOP 3 erfolgt, weil die Vortragenden Fragen zugelassen haben; an dieser Stelle keine wesentlichen Wortmeldungen.

TOP 5: Entlastung der BFA-R Mitglieder

Die Entlastung des Bundesfachausschusses Rasenkraftsport erfolgt einstimmig.

TOP 6: Neuwahlen

Eberhard Wagner wird einstimmig als Kassenprüfer bis 2012 gewählt. Heinz-Peter Kress bleibt ein weiteres Jahr ohne Wahl im Amt.

TOP 7: Beschlussfassung über Anträge

Antrag zu der Altersklasse Schüler/in C vom Landesverband Rheinland-Pfalz liegt vor.

1. Konkretisierung der Jahrgänge für die Altersklasse Schüler/in C.

Beschluss: bei nur 2 Ja-Stimmen mehrheitlich abgelehnt. D.h. es bleibt dabei, dass für die Schüler/in C keine Beschränkung auf bestimmte Jahrgänge unterhalb der jeweils 10- und 11-Jährigen eines Wettkampfjahres vorgenommen wird.

2. Konkretisierung der bei Schüler/in B startberechtigten Schüler/in C.

Beschluss: Bei 4 Nein-Stimmen wird mehrheitlich beschlossen, dass zukünftig nur die beiden Jahrgänge älteren Schüler/in C (also jeweils die 10- und 11-Jährigen eines Wettkampfjahres) bei den Schüler/in B startberechtigt sind.

Hinsichtlich der ebenfalls diskutierten Gebührensätze für Bundesliga-Durchgänge, insbesondere wenn diese im Rahmen von Einzel- und Mannschaftswettbewerben auf regionaler Ebene stattfinden, wird der BFA-R einen entsprechenden Antrag zur Änderung der Gebührenordnung auf dem kommenden DRTV-Verbandstag stellen. Zukünftig werden die Startgebühren für den Bundesliga-Endkampf von den Vereinen / Startgemeinschaften vor Veranstaltung in Rechnung gestellt bzw. eingefordert.

Antrag zur Änderung von Gewichtsklassen vom Landesverband Hessen liegen vor.

1. Gewichtsklasse bis und über 73 Kg bei Seniorinnen 4 und 5.

Beschluss: 20 Ja-Stimmen, 25 Nein-Stimmen, also abgelehnt,

2. Gewichtsklasse bis und über 80 Kg bei Senioren 6.

Beschluss: 17 Ja-Stimmen, 29 Nein-Stimmen, also abgelehnt,

Sportwart Roßner ergänzt die Diskussionen im Rahmen der Antragsstellung um die diesjährigen Hinweise und Vorschläge zur Verständlichkeit der WKO-R. Er erwähnt, dass die meisten Fragen im Rahmen der vorliegenden WKO-R zu beantworten sind, ohne dass eine Überarbeitung notwendig sei, dennoch werde man in den kommenden Wochen weiterhin die WKO-R entschlacken und konkretisieren. Ziel ist es, auf der nächsten Fachtagung 2011 einen abschließenden Entwurf zur Abstimmung bringen zu können.

TOP 8: Vergabe von Veranstaltungen 2011/2012

- DM Halle Steinstoß am 19./20.03.2011 (Anm.: Ggf. noch Änderung, weil parallel die Europameisterschaften Halle und Winterwurf der Senioren in Gent, Belgien)
- Bundesliga-Endkampf am 30./31.07.2011 in Fränkisch-Crumbach (Anm.: Ggf. findet die Veranstaltung auch nur am 31.07. statt, falls nicht, wird voraussichtlich am Samstag die Frauen- und am Sonntag die Männer-BL stattfinden)
- DM Männer/Frauen am 09. Oder 10.07.2011 in Heidenheim
- DM Senioren am 03./04.09.2011 in Augsburg
- DM Nachwuchs am 24./25.09.2011 in Hückelhoven

Die Europameisterschaften sind in Planung, H. Metschl als Organisator kann aber keine genauen Termine und auch nicht den Austragungsort bekanntgeben, zuvor müssen die Gespräche mit den Ungarn stattfinden. Der BFA-R und die Versammlung bekunden ihr Engagement und ihre Unterstützung für die Austragung von Europameisterschaften.

Auf Grund von 40 Jahre DRTV im kommenden Jahr ist ein kleiner Festakt geplant. Der Termin soll Anfang November liegen, sodass die Fachtagungen Rasenkraftsport und Tauzeihen parallel Samstagsvormittag und die Jubiläumsveranstaltung abends stattfinden.

Ob dies am 05.11.2011 in Mannheim stattfindet, wie ursprünglich die Fachtagung RKS geplant war, kann noch nicht bestätigt werden.

Folgende Veranstaltungen werden für 2012 vergeben:

- DM Halle Steinstoß nach Erfurt
- BL-Endkampf nach Leichlingen
- DM Männer/Frauen nach Waiblingen
- DM Senioren nach Leichlingen
- DM Nachwuchs nach Erfurt (wenn der Verein annimmt), ansonsten nach Lüchow
- EM Jugend nach Fränkisch-Crumbach

Für die EM Jugend ist ein Teilnehmerfeld von max. 8 Athleten aus mind. 4 Nationen, jeweils für männlich und weiblich, jeweils unter 20 Jahre, jeweils Relativwertung geplant.

TOP 9: Anregungen, Sonstiges (ohne Beschlussfassung)

Die Statistikerin und Webmasterin Katharina von der Gablentz teilt mit, dass demnächst ein neues Managemnt Content System für den Internetauftritt zum Einsatz kommen wird. Unter www.server49.de kann der Status Quo beobachtet werden.

Zukünftig werden auch mit einer entsprechenden Software das Wettkampfwesen und die Erstellung von Besten- und Rekordlisten durchgeführt. Für 2010 wird über Reinhard Weiß-Motz und Anita Richter eine Bestenliste erstellt.

Anschließend bedankt sich Dethloff bei allen Anwesenden für ihr Kommen und die konstruktive Teilnahme, beendet die Sitzung und wünscht allen Delegierten eine angenehme Heimfahrt.

gez.

Dr. Claus Dethloff
Versammlungsleiter

Katharina v.d.Gablentz
Protokollführerin